

Das grösste Geschenk

Hans Wüst, 25.Dez. 2021, FEG Horw-Kriens, Weihnacht, 1. Johannes 4,9,

Kurzpredigt anschliessend an das Gespräch von Jana mit einem Engel

Durch das Gespräch von Jana mit dem Engel und das Video über die Weihnachtsgeschichte, haben wir erfahren, was das grösste Geschenk ist:
nicht ein neues Handy oder ein neues Auto...

...sondern eine Person, die vor 2000 Jahren in einer kleinen Stadt in Israel geboren worden ist:
Jesus.

Denn Jesu Geburt in Bethlehem ist nicht nur eine einmalige Geschichte, sondern ein Geschenk das für immer bleibt.

Warum ist Jesus das grösste Geschenk für uns?

Weil Gott uns dadurch zeigt, dass er uns liebt.

1.Johannes 4,9: Gottes Liebe zu uns zeigte sich darin, dass er seinen einzigen Sohn in die Welt sandte.

Wahre Liebe ist nicht nur ein Gefühl, sondern zeigt sich in unserem Verhalten.
Wenn zwei Menschen einander lieben, dann sieht man das sehr deutlich an ihrem Verhalten.
Sie schauen sich in die Augen, sie halten Hände, sie verbringen so viel Zeit zusammen wie nur möglich.

Gottes Liebe zu uns hat sich auch in seinem Verhalten gezeigt.
Er hat uns nämlich nicht einfach einen Flyer vom Himmel geschickt auf dem stand: Ich liebe dich.
Nein, er hat seine Liebe darin gezeigt, dass er selber in Jesus Mensch wurde.

Jesus war vor seiner Geburt bei Gott im Himmel.
Der dreieinige Gott Vater, Sohn und Heilige Geist lebten in perfekter Harmonie und Liebe zueinander.
Aber die Liebe Gottes zu uns Menschen war so gross, dass er bereit war, seinen Sohn in diese Welt zu schicken.

Was das bedeutet, wurde Nelly und mir bewusst als wir als Missionare in Japan waren.
Wir wohnten zu weit weg von der deutschen Schule, als dass unsere 2 Kinder jeden Tag mit dem Zug in die einzige deutsche Schule fahren konnten.
Darum mussten wir unsere 2 Kinder mit 6 und 9 Jahren in ein Internat zu geben.
Wer selber Kinder hat kann sich vorstellen wie schwer uns das gefallen ist.
Nur die Liebe zu Gott hat uns die Kraft dazu gegeben.
Gott liebt seinen Sohn sicher noch viel mehr als wir unsere Kinder.
Und trotzdem war er bereit seinen Sohn in diese Welt zu senden.
Eine Welt in der er Hunger litt, einsam war und von seinen Freunden verraten wurde.
Eine Welt die ihn nicht mit offenen Armen sondern mit Ablehnung empfing.
Die Ablehnung hat dazu geführt, dass Jesus wie ein Verbrecher gekreuzigt worden ist.
Aber mit seinem Tod hat Jesus uns mit Gott versöhnt.
Warum war Gott und Jesus bereit dieses Opfer für uns zu bringen?
Weil er uns liebte und es der einzige Weg war um uns aus der Gottesferne heraus wieder an sein Vaterherz zu ziehen.
Aus diesem Grund ist Jesus das grösste Geschenk für uns.
Er ist auch das grösste Geschenk für dich.

Was machst du mit diesem Geschenk?

Was machst du wenn dir jemand ein Geschenk gibt?

Normalerweise nimmst du es an und sagst danke dafür, oder?

Genauso kannst du es mit dem Geschenk machen dass Gott dir in Jesus gibt.

Das grösste Geschenk annehmen und dafür danken.

Wie geht das konkret?

Du kannst mit Gott reden so wie du zu einem Freund redest und ihm sagen, dass du begriffen hast, dass er dich liebt.

Du kannst Gott danken, dass er dir Jesus als deinen Retter geschenkt hat.

Hast du das schon getan?

Es gibt Menschen die fühlen sich entweder zu gut oder zu schlecht um Gottes Geschenk anzunehmen.

Die die sich zu gut fühlen, denken: Ich brauche doch kein Geschenk von Gott anzunehmen, ich bin ja gut genug, dass Gott mich auch ohne Jesus zu vertrauen in den Himmel lässt.

Wenn das wahr wäre, wäre Jesus ja vergeblich in diese Welt gekommen und für uns am Kreuz gestorben.

Hätte es einen andern Weg gegeben, dann hätte Gott sicher nicht seinen Sohn für uns geopfert. Aber es gab keinen andern Weg.

Das Geschenk das Gott dir schenken will ist so kostbar dass du es nicht bezahlen kannst.

Du kannst es dir nur schenken lassen.

Andere Menschen fühlen sich zu schlecht um Gottes Geschenk anzunehmen.

Sie fühlen sich unwürdig und schämen sich über ihre Vergangenheit.

Eigentlich sind wir ja alle unwürdig von Gott beschenkt zu werden.

Aber Gott liebt auch die Unwürdigen, er liebt jeden Menschen auf dieser Welt.

Darum darf jeder Mensch Gottes Geschenk annehmen.

Ist das nicht genial?

Wenn du dieses Geschenk von Gott angenommen hast, kannst du es auspacken, entdecken und jeden Tag neu darüber staunen.

Du kannst das heute morgen in einem einfachen Gebet tun.

Bete einfach: Danke Jesus dass du das grösste Geschenk für mich bist.

Dieses Geschenk will ich annehmen, auspacken, entdecken und jeden Tag neu staunen über dich.

Ich wünsche dir frohe Weihnachten mit Jesus, dem grössten Geschenk.